

Modulhandbuch

BM KPA Elementare Musikpädagogik Instrumental

Gültig ab Wintersemester 2024/25

Stand: 20.08.2024

Hauptfachmodul 1 (BM KPA EMP Instrumental)

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-HF1-2.7g |
| Lernergebnisse: | Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der instrumental- oder gesangstechnischen Zusammenhänge und haben die Fähigkeit entwickelt, diese für das eigene Üben und Musizieren nutzbar zu machen. Sie sind in der Lage, die erarbeiteten Werke im öffentlichen Vortrag technisch sicher und musikalisch differenziert und überzeugend zu präsentieren. Sie verfügen über die Grundlagen, um musikalische Zusammenhänge begreifen und interpretatorisch umsetzen zu können. |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>(BM) Instrumentales/Vokales Hauptfach 1/2</i> <i>(BM) Korrepetition 1</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | |
| Modulcredits: | 25 |
| Modulworkload: | 750 |
| Voraussetzungen: | Keine |

(BM) Instrumentales/Vokales Hauptfach 1/2

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | - Entwicklung eines sicheren Fundaments instrumental- bzw. stimmtechnischen Könnens - Entwicklung von künstlerischer Gestaltungs- und Interpretationsfähigkeit - Erarbeitung verschiedener Werke - Förderung raschen Erfassens musikalischer Strukturen und deren Realisierung |
| Veranstaltungsform: | Einzelunterricht |
| Credits: | 25 |
| SWS: | 1,00 |
| Präsenz (Std.): | 30 |
| Selbststudium (Std.): | 720 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Vorspiel / Vortrag |
| Inhalt: | Werke oder Sätze aus unterschiedlichen Epochen Für die Aufnahmeprüfung vorbereitete Werke dürfen nicht Bestandteil der Modulprüfung sein. Einzureichen sind: vom Hauptfachlehrer abgezeichnete Liste der gearbeiteten Werke und eine Liste der öffentlichen Vorspiele. |
| Umfang: | 10 Minuten |
| Leistungsnachweis: | b/nb |
| Faktor: | |

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 1 (BM KPA EMP Instrumental)

(BM) Korrepetition 1

Inhalt: Nur für Melodieinstrumente und Hauptfach Pauken/Schlagzeug. Studierende mit Hauptfach Pauken/Schlagzeug können alternativ das Fach Drumset/Jazz-Schlagzeug belegen.

Durch die den instrumentalen Einzelunterricht begleitende Zusammenarbeit mit Begleitpartnern werden die im Hauptfach erarbeiteten Werke als Ganzes erfasst, wodurch die interpretatorische Sicherheit sowie die Fähigkeit zum Zusammenspiel gefördert werden. Vorbereitung und Begleitung der Vorspiele/Vorsingen und des Bachelorkonzerts.

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits:

SWS: 0,50

Präsenz (Std.): 7,5

Selbststudium (Std.):

Hauptfachmodul 2 (BM KPA EMP Instrumental)

| | |
|-----------------------------|--|
| Modulnummer: | BM-HF2-2.7g |
| Lernergebnisse: | <p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über ein zunehmend gesichertes instrumental- oder gesangstechnisches und interpretatorisches Fundament, das sie in die Lage versetzt, das erarbeitete Repertoire künstlerisch schlüssig sowie klanglich und stilistisch differenziert zu gestalten.</p> <p>Sie haben zudem</p> <ul style="list-style-type: none">- den Grundstock des für ihr Instrument oder ihre Stimmlage repräsentativen Repertoires erweitert,- ihre Fähigkeiten, Werke verschiedener Gattungen und Stilepochen eigenständig und künstlerisch schlüssig erarbeiten und ausdrucksstark interpretieren zu können, weiterentwickelt,- experimentelle, explorative, improvisatorische, elementar-kompositorische und reproduzierende Gestaltungsweisen auf der Basis eines ganzheitlichen Umgangs mit Musik, Bewegung, Instrumentalspiel, Stimme und Sprache kennen und anwenden gelernt,- den unmittelbaren Bezug von Praxis, theoretischen Grundlagen und Reflexion als unerlässlichen Dreischritt kennen gelernt, um künstlerische Gestaltungsprozesse zu einem Ergebnis bringen zu können. |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Hauptfach EMP (BM) 1/2</i> <i>(BM) Instrumentales/Vokales Hauptfach 3/4</i> <i>(BM) Korrepetition 2/3</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 6 |
| Modulcredits: | 17 |
| Modulworkload: | 510 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 2 (BM KPA EMP Instrumental)

Hauptfach EMP (BM) 1/2

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | <ul style="list-style-type: none">- Entwicklung der Fähigkeit, sich in künstlerische Gruppenprozesse sensibel agierend und adäquat reagierend einbringen zu können- Arbeit mit unterschiedlichen Gestaltungskonzepten, Improvisationsanleitungen und außermusikalischen Zugangsweisen- Erarbeitung von notwendigen Strukturen für die Entwicklung von EMP-spezifischen Gestaltungsprozessen wie Spielregeln, Vorgaben zum formalen Ablauf sowie vorgegebene Spielmaterialien (wie Klänge, Töne, Rhythmen, Harmoniefolgen, Worte, Texte, Bilder, Collagen etc.) |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 7 |
| SWS: | 1,50 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 165 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Künstlerische Prüfung**

| | |
|---------------------------|---|
| Leistungsart: | Sologestaltung und Gruppenleitung |
| Inhalt: | Elementares Instrumentalspiel und Elementare Ensembleleitung, wenn im 3. Studienjahr Bewegungsgestaltung als Schwerpunktfach gewählt wird oder: Bewegungsgestaltung (Sologestaltung) und Bewegungsgestaltung mit einer Gruppe, wenn im 3. Studienjahr Elementares Instrumentalspiel als Schwerpunktfach gewählt wird. |
| Umfang: | 15 Minuten (solo) + 30 Minuten (Gruppenleitung) |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

(BM) Instrumentales/Vokales Hauptfach 3/4

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | - Entwicklung eines sicheren Fundaments instrumental-/stimmtechnischen Könnens - Entwicklung von künstlerischer Gestaltungs- und Interpretationsfähigkeit - Erweiterung des Repertoires durch repräsentative Werke - Förderung raschen Erfassens musikalischer Strukturen und deren Realisierung |
| Veranstaltungsform: | Einzelunterricht |
| Credits: | 10 |
| SWS: | 1,00 |
| Präsenz (Std.): | 30 |
| Selbststudium (Std.): | 270 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

| | |
|---------------------------|---|
| Leistungsart: | Vorspiel (Repertoireprüfung I) |
| Inhalt: | - Werke oder Sätze aus verschiedenen Epochen - Vom-Blatt-Spiel. Für die vorherigen Hauptfachmodulprüfungen vorbereitete Werke dürfen nicht Bestandteil der Modulprüfung sein. Einzureichen sind: - vom Hauptfachlehrer abgezeichnete Liste der gearbeiteten Werke aus beiden Studienjahren - Liste der öffentlichen Vorspiele. In den Repertoireprüfungen I-III sollen im Verlauf des Studiums alle für das Hauptfachinstrument relevanten Epochen und Literaturbereiche abgedeckt werden |
| Umfang: | 10 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 2 (BM KPA EMP Instrumental)

(BM) Korrepetition 2/3

Inhalt: Nur für Melodieinstrumente und Hauptfach Pauken/Schlagzeug. Studierende mit Hauptfach Pauken/Schlagzeug können alternativ das Fach Drumset/Jazz-Schlagzeug belegen.

Durch die den instrumentalen Einzelunterricht begleitende Zusammenarbeit mit Begleitpartnern werden die im Hauptfach erarbeiteten Werke als Ganzes erfasst, wodurch die interpretatorische Sicherheit sowie die Fähigkeit zum Zusammenspiel gefördert werden. Vorbereitung und Begleitung der Vorspiele/Vorsingen und des Bachelorkonzerts.

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits:

SWS: 0,50

Präsenz (Std.): 15

Selbststudium (Std.):

Hauptfachmodul 3 (BM KPA EMP Instrumental)

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-HF3-2.7g |
| Lernergebnisse: | <p>Die Studierenden sind mit Abschluss des Moduls zunehmend imstande, ein künstlerisch schlüssiges Zusammenwirken von Instrumentalspiel, Musik, Bewegung, Stimme und Sprache im Verbund mit auditiven und visuellen Medien eigenständig zu initiieren.</p> <p>Sie können zudem</p> <ul style="list-style-type: none">- neben den traditionellen musikalischen Parametern auch Dimensionen wie Zeit, Raum und Atmosphäre zunehmend als Gestaltungskriterien in ihre künstlerische Arbeit integrieren,- Ausdrucksformen des Experimentierens, Improvisierens und Reproduzierens auch im Kontext der Ausübung ihres Hauptfachinstrumentes/Gesang als gestalterischen Dreischritt anwenden,- ihr eigenes kreatives Potenzial als Grundlage für eigenständiges kammermusikalisches Arbeiten differenzierter freilegen. |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Hauptfach EMP (BM) 3/4</i> <i>(BM) Instrumentales/Vokales Hauptfach 5/6</i> <i>(BM) Korrepetition 4/5</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 6 |
| Modulcredits: | 23 |
| Modulworkload: | 690 |
| Voraussetzungen: | Keine |

(BM) Instrumentales/Vokales Hauptfach 5/6

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | - Entwicklung eines sicheren Fundaments instrumentaltechnischen Könnens - Entwicklung von Stilsicherheit, künstlerischer Gestaltungs- und Interpretationsfähigkeit - Erarbeitung von repräsentativen Werken - Förderung raschen Erfassens musikalischer Strukturen und deren Realisierung |
| Veranstaltungsform: | Einzelunterricht |
| Credits: | 11 |
| SWS: | 1,00 |
| Präsenz (Std.): | 30 |
| Selbststudium (Std.): | 300 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

| | |
|---------------------------|---|
| Leistungsart: | Vorspiel / Vorsingen (Repertoireprüfung II) |
| Inhalt: | - Werke oder Sätze aus verschiedenen Epochen Für die vorherigen Hauptfachmodulprüfungen vorbereitete Werke dürfen nicht Bestandteil der Modulprüfung sein. Einzureichen sind: - vom Hauptfachlehrer abgezeichnete Liste der gearbeiteten Werke - Liste der öffentlichen Vorspiele. In den Repertoireprüfungen I-III sollen im Verlauf des Studiums alle für das Hauptfachinstrument relevanten Epochen und Literaturbereiche abgedeckt werden. |
| Umfang: | 15 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 3 (BM KPA EMP Instrumental)

Hauptfach EMP (BM) 3/4

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | - Anregung der Studierenden zur Entwicklung und Erprobung eigener Konzepte zur künstlerischen Ausgestaltung von kompositorisch fixierten und improvisatorisch angelegten Formelementen - Erwerb von Fähigkeiten zur Verbindung von traditionellen Kompositionen und EMP-spezifischen Gestaltungen - vielfältige Auseinandersetzung mit verschiedenen Zugängen und künstlerischen Herangehensweisen durch wechselnde Schwerpunktsetzungen (bzgl. der Ausdrucksmittel und initiierenden Einstiegsimpulse) |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 12 |
| SWS: | 1,50 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 315 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Vorspiel |
| Inhalt: | Elementares Instrumentalspiel (solo) und Ensemblemusizieren, wenn im 3. Studienjahr Elementares Instrumental- und Ensemblespiel als Schwerpunktfach gewählt wurde oder: Bewegungsgestaltung (Sologestaltung) und Bewegungsgestaltung in der Arbeit mit einer Gruppe, wenn im 3. Studienjahr Bewegungsgestaltung als Schwerpunktfach gewählt wurde. |
| Umfang: | 10 Minuten, 30 Min. |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 3 (BM KPA EMP Instrumental)

(BM) Korrepetition 4/5

Inhalt: Nur für Melodieinstrumente und Hauptfach Pauken/Schlagzeug. Studierende mit Hauptfach Pauken/Schlagzeug können alternativ das Fach Drumset/Jazz-Schlagzeug belegen.

Durch die den instrumentalen Einzelunterricht begleitende Zusammenarbeit mit Begleitpartnern werden die im Hauptfach erarbeiteten Werke als Ganzes erfasst, wodurch die interpretatorische Sicherheit sowie die Fähigkeit zum Zusammenspiel gefördert werden. Vorbereitung und Begleitung der Vorspiele/Vorsingen und des Bachelorkonzerts.

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits:

SWS: 0,50

Präsenz (Std.): 15

Selbststudium (Std.):

Hauptfachmodul 4 (BM KPA EMP Instrumental)

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-HF4-2.7g |
| Lernergebnisse: | Mit Abschluss des Moduls sind die Studierenden imstande, differenzierte Gestaltungsprozesse mit unterschiedlichen Mitteln des künstlerischen Ausdrucks in der praktischen Arbeit mit einer selbst gewählten Zielgruppe anzuregen und dabei den beziehungsreichen Zusammenhang von Instrumentalspiel, Musik, Bewegung, Stimme, Sprache, Szene und außermusikalischen Medien aufzuzeigen. |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Hauptfach EMP (BM) 5/6</i> <i>(BM) Instrumentales/Vokales Hauptfach 7/8</i> <i>(BM) Korrepetition 6/7</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 6 |
| Modulcredits: | 40 |
| Modulworkload: | 1200 |
| Voraussetzungen: | Keine |

(BM) Instrumentales/Vokales Hauptfach 7/8

- Inhalt:**
- Weiterentwicklung der Spieltechnik
 - Weiterentwicklung von Stilsicherheit sowie künstlerischer Gestaltungs- und Interpretationsfähigkeit
 - Erarbeitung von repräsentativen Werken und technischen Übungen, Vervollständigung des Repertoires
 - Förderung des effizienten Übens und des selbstständigen Erkennens von Problemschwerpunkten, Entwicklung des Körperbewusstseins
 - Förderung raschen Erfassens musikalischer Strukturen und deren Realisierung, auch durch Vom-Blatt-Spiel
 - Klassenstunden und -konzerte; Weiterentwicklung der Sicherheit im Vorspiel und einer guten Bühnenpräsenz
 - Vorbereitung des Bachelorkonzerts

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits: 25

SWS: 1,00

Präsenz (Std.): 30

Selbststudium (Std.): 720

Hauptfach EMP (BM) 5/6

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | <ul style="list-style-type: none">- Entwicklung der Fähigkeit, differenzierte Gestaltungsprozesse mit unterschiedlichen Mitteln des künstlerischen Ausdrucks in der praktischen Arbeit mit selbst gewählten Zielgruppen anzuregen,- Erarbeitung vielfältiger Strukturen für die Entwicklung von EMP-spezifischen Gestaltungsprozessen wie Spielregeln, Vorgaben zum formalen Ablauf sowie vorgegebene Spielmaterialien (wie Klänge, Töne, Rhythmen, Harmoniefolgen, Worte, Texte, Bilder, Collagen etc.)- Entwicklung und Erarbeitung eines eigenen Gestaltungskonzeptes mit einer Gruppe (Vorbereitung der Abschlussinszenierung) |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 15 |
| SWS: | 1,50 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 405 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Künstlerische Prüfung**

| | |
|---------------------------|---|
| Leistungsart: | Inszenierung |
| Inhalt: | Entwicklung und Präsentation eines Inszenierungsprojektes mit einer Gruppe von Mitstudierenden oder mit einer Kinder- respektive Schülergruppe; Erstellen eines Inszenierungsberichtes (Dokumentation) über Ziele und Inhalte des Projektes inkl. der Skizzierung des Projektverlaufs; reflektierendes Kolloquium im Anschluss an die Inszenierungsprüfung. Einzureichen ist: Inszenierungsbericht (Dokumentation) In der Inszenierung sollen die für das Hauptfach EMP relevanten Ausdrucksformen und -mittel abgedeckt werden. |
| Umfang: | max. 45 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Bestandteil des Moduls: Hauptfachmodul 4 (BM KPA EMP Instrumental)

(BM) Korrepetition 6/7

Inhalt: Nur für Melodieinstrumente und Hauptfach Pauken/Schlagzeug. Studierende mit Hauptfach Pauken/Schlagzeug können alternativ das Fach Drumset/Jazz-Schlagzeug belegen.

Durch die den instrumentalen Einzelunterricht begleitende Zusammenarbeit mit Begleitpartnern werden die im Hauptfach erarbeiteten Werke als Ganzes erfasst, wodurch die interpretatorische Sicherheit sowie die Fähigkeit zum Zusammenspiel gefördert werden. Vorbereitung und Begleitung der Vorspiele/Vorsingen und des Bachelorkonzerts.

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits:

SWS: 0,63

Präsenz (Std.): 18,75

Selbststudium (Std.):

Bachelorprojekt (BM KPA EMP)

| | |
|----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-P-2.7 |
| Lernergebnisse: | Aufbauend auf die im Studium erworbenen Kompetenzen sowie betreut durch den Hauptfachlehrer ist der Nachweis der Fähigkeit zu selbstständiger und professioneller Konzeption, künstlerischer Vorbereitung, Organisation und Präsentation eines öffentlichen Konzertes mit eigenen Werken das Ziel des Moduls. |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Bestandteile: | <i>Schriftliche Arbeit</i> <i>Konzert</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | |
| Faktor Modulnote: | 12 |
| Modulcredits: | 10 |
| Modulworkload: | 300 |
| Voraussetzungen: | <ul style="list-style-type: none">- Mindestens 75% der bis zum Ende des 7. Fachsemesters zu erreichenden ECTS-Punkte- Erfolgreicher Abschluss der Hauptfachmodule 1 bis 3- Zulassung durch den Prüfungsausschuss |

Bestandteil des Moduls: Bachelorprojekt (BM KPA EMP)

Schriftliche Arbeit

Credits: 6

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Schriftliche Prüfung**

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Schriftliche Arbeit |
| Inhalt: | Schriftliche, wissenschaftliche Arbeit über ein EMP-spezifisches, allgemein musikpädagogisches, instrumental- oder vokalpädagogisches Thema. |
| Umfang: | ca. 40 Seiten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Bestandteil des Moduls: Bachelorprojekt (BM KPA EMP)

Konzert

Credits: 4

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Künstlerische Prüfung**

Leistungsart: Öffentliches Konzert

Inhalt: Werke aus verschiedenen Epochen. Werke oder Werkteile, die bereits als Programm für die Modulprüfungen 1-3 angegeben wurden, dürfen im Umfang von max. 10 Minuten Dauer Bestandteil des öffentlichen Bachelorkonzertes sein. Das Konzert kann über die geforderte Spielzeit hinaus moderierte Anteile im Umfang von 5-8 Minuten enthalten.

Umfang: 45 Minuten

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

Musikpädagogik 1 (BM KPA EMP)

| | |
|-----------------------------|--|
| Modulnummer: | BM-MP1-2.7 |
| Lernergebnisse: | Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über einen fundierten Überblick über EMP-spezifische Arbeitsweisen und Unterrichtsformate. Sie beherrschen grundlegende Literaturkenntnisse und können zentrale Lehrmaterialien der EMP wie Bildungspläne, Lehrwerke und historische Quellen kritisch beurteilen und zeitgeschichtlich einordnen. Eine enge Verzahnung beim Aufbau von theoretischem Wissen und künstlerisch-pädagogischer Unterrichtserfahrung ist dabei kontinuierlich gegeben. Künstlerisch erworbene Fähigkeiten können mit dem Wissen über EMP-spezifische Prinzipien so unmittelbar in Verbindung gebracht werden, dass die Voraussetzungen für erfolgreiche Lehrversuche mit unterschiedlichen Ziel- und Altersgruppen gegeben sind. |
| Modulverantwortung: | Prof. Dr. Barbara Stiller |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Lehrpraxis EMP 1/2</i> <i>Methodik und Fachdidaktik der EMP (Grundlagen) 1/2</i> |
| Turnus: | jährlich |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | |
| Modulcredits: | 7 |
| Modulworkload: | 210 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Musikpädagogik 1 (BM KPA EMP)

Lehrpraxis EMP 1/2

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | <ul style="list-style-type: none">- Hospitationen und eigene Lehrversuche in verschiedenen Lehrpraxisgruppen der EMP mit Vorschulkindern, Schülerinnen, Schülern, und Senioren- mehrmalige Mitwirkung bei der Erteilung von EMP-Unterricht im Team (Teamteaching/Tandemunterricht)- Erstellung eigener Unterrichtsmaterialien- Entwicklung von Handreichungen für die Erstellung von Skripten zur Planung, Durchführung und Analyse des beobachteten Unterrichtsgeschehens |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 4 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 60 |
| Selbststudium (Std.): | 60 |

Bestandteil des Moduls: Musikpädagogik 1 (BM KPA EMP)

Methodik und Fachdidaktik der EMP (Grundlagen) 1/2

Inhalt: Überblicksartige Einführung in die Grundlagen der EMP-spezifischen Unterrichtsliteratur (historische und aktuelle Basistexte, Lehrmaterialien, Lehrwerke, Bildungspläne etc.)

Veranstaltungsform: Seminar

Credits: 3

SWS: 1,00

Präsenz (Std.): 22,5

Selbststudium (Std.): 67,5

Musikpädagogik 2 (BM KPA EMP)

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-MP2-2.7 |
| Lernergebnisse: | <p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über gesicherte musikpädagogische Kenntnisse, die sie zu eigenständigem und kreativem pädagogischen Denken und Handeln in der Arbeit mit unterschiedlichen Ziel- und Altersgruppen im Einzel- und Gruppenunterricht befähigen.</p> <p>Darüber hinaus verfügen sie über:</p> <ul style="list-style-type: none">-die Voraussetzungen zur Strukturierung, Formulierung und Präsentation ihres fundierten instrumental-/vokalpädagogischen Wissens,-ausreichende, zum Anfertigen einer BM-Arbeit notwendige, wissenschaftliche Basisqualifikationen,-erste Erfahrungen im eigenverantwortlichen Unterrichten außerhalb der Hochschule,-allgemeine Fähigkeiten zum Aufbau ihres individuellen künstlerisch-pädagogischen Profils. |
| Modulverantwortung: | Prof. Dr. Barbara Stiller |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Lehrpraxis EMP (BM) 3/4</i> <i>Methodik und Fachdidaktik der EMP 3/4</i> <i>Musikpädagogik (BM) 1/2</i> <i>Methodik/Fachdidaktik 1/2</i> <i>Hospitationspraktikum</i> |
| Turnus: | jährlich |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 3 |
| Modulcredits: | 16 |
| Modulworkload: | 480 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Musikpädagogik 2 (BM KPA EMP)

Lehrpraxis EMP (BM) 3/4

Inhalt:

- Hospitationen, Lehrversuche unter Einbeziehung von Selbstevaluationskriterien für eine effektive Beobachtung der eigenen Unterrichtssituationen durch die Mitstudierenden
- Abschlusslehrprobe mit einer Kindergruppe
- Erstellung eines ausführlichen Skriptes zur Planung, Durchführung und Analyse der Abschlusslehrprobe

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 4

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 60

Selbststudium (Std.): 60

Bestandteil des Moduls: Musikpädagogik 2 (BM KPA EMP)

Methodik und Fachdidaktik der EMP 3/4

Inhalt: Lektürekurs wissenschaftlicher EMP-relevanter Literatur aus Bereichen der allgemeinen Musikpädagogik, Erziehungs- und allgemeinen Bildungswissenschaften, Entwicklungs-, Lern-, und Kommunikationspsychologie

Veranstaltungsform: Seminar

Credits: 3

SWS: 1,00

Präsenz (Std.): 22,5

Selbststudium (Std.): 67,5

Musikpädagogik (BM) 1/2

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | <p>Das Fach Musikpädagogik befasst sich mit den zentralen Grundlagen der Instrumental- und Vokalpädagogik und beinhaltet u. a. die Vermittlung von</p> <ul style="list-style-type: none">- Instrumental-/Gesangsunterricht als umfassende musikalische Bildungsarbeit am Instrument/mit der Stimme,- erziehungswissenschaftlichen Grundlagen (Bildung, Erziehung, Pädagogik, Lehren und Lernen),- entwicklungspsychologischen Prämissen des Musicklernens: Individuationsprozesse durch und mit Musik, musikalische Sozialisation, Einführung in Musikkulturen,- theoretischen Modellen des Musicklernens,- didaktischen Grundkategorien (Ziele, Inhalte, Methoden, Medien, Unterrichtsplanung, Lehrer- und Schülerverhalten, situative Gegebenheiten, Beobachtungskategorien etc.),- körperlichen, emotionalen, kognitiven, wahrnehmungsbezogenen, geschichtlichen und kommunikativen Aspekten des Musizierens,- didaktischen Analysen von Musik,- anthropologischen, psychologischen und philosophischen Deutungen des Spiels. |
| Veranstaltungsform: | Seminar |
| Credits: | 4 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 75 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Portfolio |
| Inhalt: | <ul style="list-style-type: none">- einen Forschungsansatz zu einem musikpädagogischen Thema entwickeln▣ auf der Grundlage wissenschaftlicher Forschung Unterrichtskonzepte für Instrumental- und Gesangsunterricht entwickeln▣ ein empirisches Forschungsdesign entwickeln▣ Literaturrecherche einüben und reflektieren▣ kritische Auseinandersetzung mit der recherchierten Fachliteratur▣ Dokumentation des Forschungsansatzes |
| Umfang: | 10 Seiten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Methodik/Fachdidaktik 1/2

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | <ul style="list-style-type: none">- Kennenlernen variabler Unterrichtsformen (Partner-, Gruppen-, Klassenunterricht, multidimensionaler Instrumentalunterricht, Klassenmusizieren etc.)- Kennenlernen der gängigen instrumenten-/gesangsspezifischen Literatur für instrumentalen/vokalen Anfangsunterricht- Kennenlernen unterschiedlicher pädagogischer Stile und deren Vor- und Nachteile in Hinsicht auf eine stimmige Schüler-Lehrer-Beziehung- Schulung der Selbstwahrnehmung durch Hospitationen und eigene Lehrversuche- Aufzeigen der Vor- und Nachteile des Teamteachings in Situationen des Klassenmusizierens- Anregungen zu Organisation, Planung, Zeitmanagement und Durchführung in allen Formen des Gruppenunterrichts <p>Erlernen geeigneter Methoden:</p> <ul style="list-style-type: none">- für den Umgang mit heterogenen Gruppen- für eine effiziente Probenpädagogik- im Umgang mit Unterrichtsstörungen und Disziplinierungsmaßnahmen- zum Einsatz von selbst erstellten Unterrichtsmaterialien (auch Arrangieren für ungewöhnliche Besetzungen)- für das Anleiten von Live-Arrangements im Instrumental- und Chorklassenunterricht an allgemeinbildenden Schulen- zum Anleiten von Warm-ups, Bodypercussion etc.- zur didaktischen Reduktion von Musik |
| Veranstaltungsform: | Seminar |
| Credits: | 3 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 45 |

Hospitationspraktikum

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | <ul style="list-style-type: none">- Absolvieren eines zweiwöchigen Hospitationspraktikums außerhalb der HfK an einer VdM-Musikschule und/oder an einer HfK-Musikprofilschule- Kennenlernen des »Gesamtbetriebes Musikschule oder Musikprofilschule« mit seinen verschiedenen Unterrichtsfächern und -formen- Kennenlernen aller gängiger Unterrichtsformen und -konstellationen (vom Einzelunterricht bis zum Klassenmusizieren)- Einblick in die Organisationsstrukturen eines Musikschul-/Schulbetriebes- Entwickeln von Beobachungskriterien- Anfertigen eines Praktikumsberichtes |
| Veranstaltungsform: | Praktikum |
| Credits: | 2 |
| SWS: | 1,00 |
| Präsenz (Std.): | 15 |
| Selbststudium (Std.): | 45 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Hausarbeit |
| Inhalt: | Praktikumsdokumentation mit empirischem Forschungsdesign |
| Umfang: | 10 - 15 Seiten |
| Leistungsnachweis: | b/nb |
| Faktor: | |

Musikpädagogik 3 (BM KPA EMP)

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-MP3-2.7 |
| Lernergebnisse: | <p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über gesicherte musikpädagogische Kenntnisse, die sie zu eigenständigem und kreativem pädagogischen Denken und Handeln auf der Grundlage erziehungswissenschaftlicher und entwicklungspsychologischer Prinzipien befähigen.</p> <p>Darüber hinaus verfügen sie über</p> <ul style="list-style-type: none">- die Voraussetzungen zur Strukturierung, Formulierung und Präsentation ihres fundierten instrumental-/vokalpädagogischen Wissens,- ausreichende, zum Anfertigen einer BM-Arbeit notwendige, wissenschaftliche Basisqualifikationen,- erste Erfahrungen im eigenverantwortlichen Unterrichten außerhalb der Hochschule,- allgemeine Fähigkeiten zum Aufbau ihres individuellen künstlerisch-pädagogischen Profils. |
| Modulverantwortung: | Prof. Dr. Barbara Stiller |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Musikpädagogik (BM) 3/4</i> <i>Lehrpraxis EMP (BM) 5/6</i> <i>Methodik und Fachdidaktik der EMP 5/6</i> <i>Methodik/Fachdidaktik 3/4</i> <i>Mentorenbetreutes Praktikum</i> |
| Turnus: | jährlich |
| Dauer (Semester): | |
| Faktor Modulnote: | 6 |
| Modulcredits: | 19 |
| Modulworkload: | 570 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Musikpädagogik 3 (BM KPA EMP)

Mentorenbetreutes Praktikum

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | - 12-wöchige Hospitation im Instrumental- und Gesangsunterricht bei einer Lehrperson an einer VdM-Musikschule oder Musikprofilschule - regelmäßige Vor- und Nachbesprechungen - regelmäßiges Anfertigen von Unterrichtsprotokollen - zwei eigenverantwortliche Lehrproben dem/der Schüler/in bzw. den Schülern/innen der Lehrkraft |
| Veranstaltungsform: | Praktikum |
| Credits: | 3 |
| SWS: | 1,00 |
| Präsenz (Std.): | 15 |
| Selbststudium (Std.): | 75 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Bericht |
| Inhalt: | Dokumentation, Analyse und Auswertung des Praktikums |
| Umfang: | 10-15 Seiten |
| Leistungsnachweis: | b/nb |
| Faktor: | |

Bestandteil des Moduls: Musikpädagogik 3 (BM KPA EMP)

Lehrpraxis EMP (BM) 5/6

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | <ul style="list-style-type: none">- Hospitationen und eigene Lehrversuche in verschiedenen Lehrpraxisgruppen der EMP mit Vorschulkindern, Schülerinnen, Schülern und Senioren- mehrmalige Mitwirkung bei der Erteilung von EMP-Unterricht im Team (Teamteaching/Tandemunterricht)- Erstellung eigener Unterrichtsmaterialien- Entwicklung von Handreichungen für die Erstellung von Skripten zur Planung, Durchführung und Analyse des beobachteten Unterrichtsgeschehens |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 6 |
| SWS: | 4,00 |
| Präsenz (Std.): | 120 |
| Selbststudium (Std.): | 60 |

Bestandteil des Moduls: Musikpädagogik 3 (BM KPA EMP)

Methodik und Fachdidaktik der EMP 5/6

Inhalt: Lektürekurs wissenschaftlicher EMP-relevanter Literatur aus Bereichen der allgemeinen Musikpädagogik, Entwicklungs-, Lern- und Kommunikationspsychologie und den allgemeinen Bildungswissenschaften

Veranstaltungsform: Seminar

Credits: 3

SWS: 1,00

Präsenz (Std.): 22,5

Selbststudium (Std.): 67,5

Studien- und Prüfungsleistungen

› Mündliche Prüfung

Leistungsart: mündliche Prüfung

Inhalt: Vortrag mit anschließender Diskussion und allg. Fragen aus den Arbeitsbereichen der EMP.

Umfang: 30 Minuten

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 2

Musikpädagogik (BM) 3/4

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | Zentrale Bereiche der Instrumental- und Vokalpädagogik werden vertieft und anhand konkreter Situationen aus der Unterrichtspraxis verifiziert. Die Inhalte beziehen sich u. a. auf Themenkomplexe wie <ul style="list-style-type: none">- Geschichte der Musikpädagogik,- Literaturkunde anhand einschlägiger musik- und instrumentalpädagogischer Publikationen,- Transfereffekte von Musik in der kritischen Diskussion,- Elternarbeit im Kontext von Instrumental- und Vokalunterricht,- Organisationsmodelle von Instrumentalunterricht an Musikschulen und im freien Beruf,- Unterricht mit Erwachsenen und Senioren (Musikgeragogik),- Grundprinzipien der Elementaren Musikpädagogik und deren Anwendung für den Instrumentalunterricht. |
| Veranstaltungsform: | Seminar |
| Credits: | 4 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 75 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Mündliche Prüfung

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | mündliche Prüfung |
| Inhalt: | Öffentlicher, mediengestützter Vortrag inkl. schriftlicher Ausarbeitung und Gestaltung eines ausführlichen Handouts. |
| Umfang: | ca. 20 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Methodik/Fachdidaktik 3/4

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | <ul style="list-style-type: none">- Kennenlernen der gängigen instrumenten-/gesangsspezifischen Literatur (Instrumentalschulen, Technikk-literatur, Spielstücke) für den instrumentalen/vokalen Unter-, Mittel- und Oberstufenunterricht- Kennenlernen unterschiedlicher pädagogischer Stile und deren Vor- und Nachteile in Hinsicht auf eine stimmige Schüler-Lehrer-Beziehung- Schulung und Erweiterung der individuellen pädagogischen Handlungskompetenz durch Hospitationen und eigene Lehrversuche im Einzel- und Gruppenunterricht- Einbeziehung instrumentenbezogener, physiologischer Grundlagen (nach dem Motto: »von Beginn an gesund und entspannt musizieren«)- Ausdifferenzierung der persönlichkeitsbildenden Grundlagen für den Aufbau eines authentischen Lehrverhaltens |
| Veranstaltungsform: | Seminar |
| Credits: | 3 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 45 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Lehrprobe

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Lehrprobe inkl. schriftlicher Ausarbeitung |
| Inhalt: | <p>Unterschiedlich konzipierte Lehrversuche für den Einzel- und Gruppen- oder Anfangs- und Fortgeschrittenenunterricht (die Zielgruppen können von den Studierenden gewählt werden).</p> <p>3 Tage vor der Prüfung sind für beide Lehrproben schriftlich ausgearbeitete Entwurfskonzepte bei den Prüfenden einzureichen. Gefordert sind:</p> <ul style="list-style-type: none">- eine vorbereitete Lehrprobe für den Anfangsunterricht (Gruppen- oder Einzelunterricht) und- eine vorbereitete Lehrprobe mit einem/r fortgeschrittenen Schüler*in oder optional eine „ad hoc“-Lehrprobe mit einem 5 Tage zuvor vom/von der Erstprüfer*in gegebenen Stück für eine/n dem Prüfling unbekanntem Schüler*in oder eine Lehrprobe mit einer Gruppe, sofern die erste Lehrprobe eine Einzelunterrichtslehrprobe war. |
| Umfang: | 2 Lehrproben je 30 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Musikpädagogik 4 (BM KPA EMP)

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-MP4-2.7 |
| Lernergebnisse: | Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über die Voraussetzungen zur Strukturierung, Formulierung und Präsentation ihres vielfältigen instrumental-/vokal- und elementaren musikpädagogischen Wissens. Sie beherrschen ausreichende, zum Anfertigen einer Bachelorarbeit notwendige, wissenschaftliche Basisqualifikationen und können eigenverantwortlich unterschiedliche Ziel- und Altersgruppen unterrichten. Ein Fundament zum Aufbau eines individuellen künstlerisch-pädagogischen Profils ist gesichert. |
| Modulverantwortung: | Prof. Dr. Barbara Stiller |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Lehrpraxis EMP (BM) 7/8</i> <i>Musikpädagogisches Kolloquium (BM) 1/2</i> |
| Turnus: | jährlich |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 3 |
| Modulcredits: | 6 |
| Modulworkload: | 180 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Musikpädagogisches Kolloquium (BM) 1/2

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | <ul style="list-style-type: none">- Heranführen an wissenschaftliche Arbeitsmethoden- Vermittlung von inhaltlichen und formalen Aspekten zur Entwicklung eines wissenschaftlichen Schreibstils- Aufgaben zur Literaturrecherche in Bibliotheken und über Online-Ressourcen- Vermittlung von Lesetechniken- Anregungen zum Exzerpieren, Referieren, Zitieren- Einführung in empirische Forschungs- und Erhebungsmethoden- Vermittlung von Grundlagen zur Textverarbeitung, Strukturierung des Materials (vom Cluster über Mindmap zur Gliederung), Themenfindung und -formulierung |
| Veranstaltungsform: | Seminar |
| Credits: | 2 |
| SWS: | 1,00 |
| Präsenz (Std.): | 22,5 |
| Selbststudium (Std.): | 37,5 |

Lehrpraxis EMP (BM) 7/8

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | - Hospitationen, Lehrversuche unter Einbeziehung von Selbstevaluationskriterien für eine effektive Beobachtung der eigenen Unterrichtssituationen durch die Mitstudierenden - Abschlusslehrprobe mit einer Kindergruppe - Erstellung eines ausführlichen Skriptes zur Planung, Durchführung und Analyse der Abschlusslehrprobe |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 4 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 60 |
| Selbststudium (Std.): | 60 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Lehrprobe

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Lehrprobe inkl. schriftlicher Ausarbeitung und Kolloquium |
| Inhalt: | Lehrprobe im Fach Elementares Musizieren mit einer Gruppe von ca. 10 Vorschulkindern (auf Antrag mit einer anderen Altersgruppe). Für die Lehrprobe ist ein schriftlicher Planungsentwurf zu erstellen. Dieser muss der Kommission fünf Tage vor dem Prüfungsdatum eingereicht werden. |
| Umfang: | ca. 45 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Künstlerische Praxis 1 (BM KPA EMP)

| | |
|-----------------------------|--|
| Modulnummer: | BM-KP1-2.7 |
| Lernergebnisse: | <p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über ein gesichertes Fundament, das sie in die Lage versetzt, Musik, Instrumentalspiel, Bewegung, Stimme und Sprache als sich wechselseitig bereichernde Medien des persönlichen Ausdrucks zu erleben und das erarbeitete Repertoire entsprechend differenziert zu gestalten. Sie verfügen zudem über einen individuellen Zugang zu den verschiedenen Arten im Umgang mit Musik durch einen konsequenten Bezug von künstlerischer Praxis und anwendungsbezogener Theorie.</p> <p>Sie können darüber hinaus</p> <ul style="list-style-type: none">- ihre künstlerisch erworbenen Fähigkeiten mit ihrem Wissen über EMP-spezifische Prinzipien in Verbindung bringen,- grundlegende technische Fertigkeiten und ein allgemeines Verständnis für die musikalischen Zusammenhänge des Klavierspiels und der Klavierbegleitung bzw. des Gesangs anwenden,- grundlegende Erfahrungen im Chorgesang erworben haben. |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>(BM) Instrumentales/Vokales Nebenfach 1/2</i> <i>Elementares Instrumental- und Ensemblespiel 1/2</i> <i>Bewegungsgestaltung 1/2</i> <i>Chor 1/2</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | |
| Modulcredits: | 12 |
| Modulworkload: | 360 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Elementares Instrumental- und Ensemblespiel 1/2

- Inhalt:**
- Erwerb von Grundfertigkeiten der Body- und Vocalpercussion
 - Kennenlernen des umfangreichen Instrumentariums an Perkussions- und Malletinstrumenten sowie deren Spielweisen, Grundtechniken und spezifische Einsatzmöglichkeiten
 - Einstieg in das Ensemblesmusizieren auf der Basis einer Verbindung von kompositorisch fixierten und improvisierten Vorlagen und Modellen

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 4

SWS: 1,00

Präsenz (Std.): 30

Selbststudium (Std.): 90

Bewegungsgestaltung 1/2

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | <p>Körperbildung & Bewegungstraining 1: Rhythmik Bewegungsimprovisation</p> <ul style="list-style-type: none">- Aufbau eines guten Körperbewusstseins und einer anatomisch sinnvollen Körperhaltung- Grundkenntnisse über Bau und Funktion des Bewegungsapparates- Fähigkeit der korrekten Ausführung von Übungen zur gezielten Mobilisierung, Dehnung und Kräftigung bestimmter Muskelgruppen- Differenzierung von grundlegenden Bewegungsmöglichkeiten- Erschließung eines weit gefächerten Bewegungsvokabulars- Fähigkeit der sensiblen Einstellung von Bewegung auf Musik über gemeinsame Gestaltungskriterien wie Zeit, Dynamik, Artikulation, Raum und Form- Erfahrungen in der Gruppen-, Partner- und Einzelimprovisation mit Bewegung <p>Körperbildung & Bewegungstraining 2: Entwicklung eigener Warm-up-Sequenzen Musikorientierte Bewegungsimprovisation und -gestaltung Bewegungsbegleitung am Instrument</p> <ul style="list-style-type: none">- Fähigkeit zur Anleitung und Korrektur von Übungen zur gezielten Mobilisierung, Dehnung und Kräftigung bestimmter Muskelgruppen- Kritikfähigkeit in Bezug auf Übungsgestaltung und Trainingsinhalte- Wissen über die Anwendung von Entspannungstechniken- Kenntnisse über körperfreundliches, rückengerechtes Verhalten im Alltag (auch: im »Musiker-Alltag«)- Erweiterung des eigenen Bewegungsrepertoires- Kompetenzen in der improvisatorischen Annäherung an Musikstücke und in der Erarbeitung musikalischer Parameter mit Hilfe der Bewegung- Differenzierung der eigenen Ausdrucksfähigkeit in der Bewegung- Kompetenzen im Initiieren und Begleiten von Bewegung am Instrument |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 2 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 60 |
| Selbststudium (Std.): | 0 |

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 1 (BM KPA EMP)

(BM) Instrumentales/Vokales Nebenfach 1/2

Inhalt:

- Erarbeiten technischer Grundlagen
- Erarbeiten von Literatur unterschiedlicher Stilistik und Faktur
- Blattspiel/Blattsingen

Klavier:

- Begleitpraxis
- Partiturspiel
- Harmonische Studien

Veranstaltungsform: Einzelunterricht

Credits: 4

SWS: 0,50

Präsenz (Std.): 15

Selbststudium (Std.): 105

Bestandteil des Moduls: Künstlerische Praxis 1 (BM KPA EMP)

Chor 1/2

Inhalt: Erarbeitung und öffentliche Aufführung eines Konzertprogramms. Je nach gesanglicher und fachlicher Vorbildung und Neigung können die Studierenden an den Projekten des großen Hochschulchores, des Kammerchores, des Chores Alte Musik oder des Jazzchores teilnehmen.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 2

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 60

Selbststudium (Std.): 0

Künstlerische Praxis 2 (BM KPA EMP Instrumental)

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-KP2-2.7g |
| Lernergebnisse: | <p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über die Fähigkeit zur Konzeption und Curriculumsentwicklung für die Arbeit mit verschiedenen EMP-spezifischen Alters- und Zielgruppen, da sie gelernt haben, ihre Kenntnisse bezüglich der engen Verbindung von musikpädagogischer Theorie und künstlerischer Praxis der EMP bewusst einzusetzen.</p> <p>Sie können darüber hinaus</p> <ul style="list-style-type: none">-ihre Erfahrungen aus den anderen künstlerisch-fachpraktischen Lehrveranstaltungen einbringen, anwenden und für ihre eigene Unterrichtstätigkeit zunehmend nutzbar machen,-ihre künstlerisch erworbenen Fähigkeiten mit ihrem Wissen über EMP-spezifische Prinzipien so in Verbindung bringen, dass die Voraussetzungen für erfolgreiche Lehrversuche gegeben sind,- grundlegende technische Fertigkeiten und ein allgemeines Verständnis für die musikalischen Zusammenhänge des Klavierspiels und der Klavierbegleitung anwenden. |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>(BM) Instrumentales/Vokales Nebenfach 3/4</i> <i>(BM) Stimmbildung 1/2</i> <i>Elementares Instrumental- und Ensemblespiel 3/4</i> <i>Bewegungsgestaltung 3/4</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 2 |
| Modulcredits: | 12 |
| Modulworkload: | 360 |
| Voraussetzungen: | Keine |

(BM) Instrumentales/Vokales Nebenfach 3/4

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | <ul style="list-style-type: none">- Weiterentwicklung technischer Grundlagen- Erarbeiten von Literatur unterschiedlicher Stilistik und Faktur- Blattspiel/Blattsingen <p>Nebeninstrument Klavier:</p> <ul style="list-style-type: none">- Begleitpraxis- Partiturspiel <p>Cembalo/Basso continuo:</p> <p>Vermittlung eines sicheren technischen Fundaments sowie eines repräsentativen Repertoires. Entwicklung und Anwendung harmonischer Grundkenntnisse anhand historischer Generalbassschulen und die praktische Anwendung von Continuoregeln in verschiedenen Stilepochen.</p> |
| Veranstaltungsform: | Einzelunterricht |
| Credits: | 4 |
| SWS: | 0,50 |
| Präsenz (Std.): | 15 |
| Selbststudium (Std.): | 105 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

| | |
|---------------------------|---|
| Leistungsart: | Vorspiel / Vorsingen |
| Inhalt: | <ul style="list-style-type: none">- leichte bis mittelschwere Werke der Literatur des gewählten Nebenfaches- bei Nebenfach Klavier: Begleitung eines Instrumental- oder Gesangspartners. |
| Umfang: | 15 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Elementares Instrumental- und Ensemblespiel 3/4

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | <ul style="list-style-type: none">- Kennenlernen von differenzierten Klang- und stilbezogenen Einsatzmöglichkeiten verschiedener Perkussionsinstrumente (Cajons, Djembe, Kongas, Bongos etc.)- Erarbeitung einfacher Arrangements für das EMP-spezifische Instrumentarium (Mallet- und Perkussionsinstrumente), auch in Kombination mit den Hauptfachinstrumenten der Studierenden- Entwicklung praxisorientierter Musiziermodelle für EMP-spezifische Zielgruppen sowie deren methodische Herangehensweisen |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 4 |
| SWS: | 1,00 |
| Präsenz (Std.): | 30 |
| Selbststudium (Std.): | 90 |

Bewegungsgestaltung 3/4

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | <p>Tanztraining 1: Internationale Tänze & Kindertänze Tanzdidaktik und -methodik</p> <ul style="list-style-type: none">- sichere Anwendung tänzerischer Grundelemente (Schritte, Figuren, Formen)- Differenzierung tänzerischer Stilikarten- Fähigkeit zur variablen Anleitung von elementaren Tanzformen für unterschiedliche Altersgruppen- Kompetenzen in der Entwicklung eigener Tanzformen und Bewegungsspiele- Kenntnisse über die Bewegungsentwicklung von Kindern und die sich daraus für den Unterricht ergebenden Konsequenzen- Wissen um geeignete Bewegungsanreize zur motorischen Förderung von Kindern <p>Tanztraining 2: Bewegungsvermittlung für unterschiedliche Zielgruppen Anleiten von musikorientierten Bewegungsimprovisationen mit einer Gruppe Planung von EMP-Unterrichtsangeboten mit Bewegungsfokus</p> <ul style="list-style-type: none">- Erweiterung des Repertoires an tänzerischen Bewegungsmöglichkeiten- Fähigkeit der Gruppenanleitung bei der improvisatorischen Erschließung von Musikstücken über Bewegung- Möglichkeit des Zugangs zu Musik unterschiedlichster Epochen und Stile mit Hilfe der Bewegung- Wissen um die Erfordernisse unterschiedlicher Zielgruppen bei der Anleitung von Bewegung und Bewegungsimprovisation- Kompetenzen im bewussten Einbezug von Bewegung bei der Konzeption und Durchführung von EMP-Stunden |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 2 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 60 |
| Selbststudium (Std.): | 0 |

(BM) Stimmbildung 1/2

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | <ul style="list-style-type: none">- Kennenlernen und Erleben der Grundfunktionen von Atem und Körper beim Singen, um die eigene Stimme bewusst zu erleben- Anwendung von Atem- und stimmtechnischen Übungen für einen gesunden, physiologisch effektiven, funktionellen Einsatz der Singstimme, um Krankheiten und Stimmschäden vorzubeugen- Erwerb von Wissen und Informationen über stimmphysiologische Gegebenheiten als Grundlage für eine gezielte Arbeit an der Singstimme beim eigenen Unterrichten- Aufzeigen von Spezifika der Kinder(sing)stimme- Vermittlung eines breiten Liedrepertoires, das neben der Entwicklung der Ausbildung der eigenen Singstimme auch dem eigenen Unterrichten zu Nutzen kommt |
| Veranstaltungsform: | Einzelunterricht |
| Credits: | 2 |
| SWS: | 0,75 |
| Präsenz (Std.): | 22,5 |
| Selbststudium (Std.): | 37,5 |

Künstlerische Praxis 3 (BM KPA EMP Instrumental)

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-KP3-2.7g |
| Lernergebnisse: | <p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über die Fähigkeit zur Argumentation, Konzeption und Curriculumsentwicklung für die Arbeit mit verschiedenen EMP-spezifischen Alters- und Zielgruppen, da sie gelernt haben, ihre Kenntnisse bezüglich der engen Verbindung von pädagogisch-erziehungswissenschaftlicher Theorie und künstlerischer Praxis der EMP bewusst einzusetzen.</p> <p>Sie können darüber hinaus</p> <ul style="list-style-type: none">- ihre Erfahrungen aus den anderen künstlerisch-fachpraktischen Lehrveranstaltungen einbringen, anwenden und für ihre eigene Unterrichtstätigkeit zunehmend nutzbar machen,- ihre künstlerisch erworbenen Fähigkeiten mit ihrem Wissen über EMP-spezifische Prinzipien so in Verbindung bringen, dass die Voraussetzungen für erfolgreiche Lehrversuche mit unterschiedlichen Ziel- und Altersgruppen gegeben sind,- grundlegende technische Fertigkeiten und ein allgemeines Verständnis für die musikalischen Zusammenhänge des Klavierspiels und der Klavierbegleitung in Unterrichtszusammenhängen anwenden. |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Wahlbereich Elementares Instr.- und Ensemblespiel/Bewegungsgestaltung 1/2 (BM) Stimmbildung 3/4 Ensemble-/Chorleitung 1/2 Unterrichtspraktisches Klavierspiel 1/2</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 2 |
| Modulcredits: | 10 |
| Modulworkload: | 300 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Unterrichtspraktisches Klavierspiel 1/2

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | In diesem Fach steht die Weiterentwicklung der pianistischen Gestaltungsfähigkeit in Hinblick auf die Begleit- und Unterrichtspraxis im Instrumental-, Gesangs- und Ensembleunterricht im Zentrum durch - eine aufbauende Erarbeitung schulpraktischer Fertigkeiten auf dem Klavier, - die Erweiterung des Repertoires von Darstellungsmöglichkeiten in diesem Bereich, - eine Förderung raschen Erfassens musikalischer Strukturen und deren Realisierung, - die Anwendung der erworbenen Fertigkeiten in vielfältigen Unterrichtskontexten. |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 3 |
| SWS: | 1,00 |
| Präsenz (Std.): | 30 |
| Selbststudium (Std.): | 60 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Vorspiel |
| Inhalt: | Ad-hoc-Gestaltung eines mehrstrophigen Liedes oder eines Bassmodells (Vorbereitungszeit 15 Min.); Begleitung eines unvorbereiteten Liedes bzw. Schulstückes. |
| Umfang: | 10 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Ensemble-/Chorleitung 1/2

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | <p>Dieses Fach kann sowohl mit einem Schwerpunkt für die Leitung von Chören als auch instrumentalen Ensembles gewählt werden.</p> <p>Im Fach Chorleitung stehen</p> <ul style="list-style-type: none">- die Entwicklung von Schlagfiguren,- chorische Stimmbildung,- Literaturkunde,- Grundlagen der Probenmethodik, <p>- Erarbeitung verschiedener Chorsätze sowie</p> <p>- Kenntnisse über physiologische und psychologische Grundlagen der Kinder- und Jugendstimme im Zentrum, während</p> <p>im Fach Ensembleleitung der Schwerpunkt auf</p> <ul style="list-style-type: none">- die Entwicklung des Zusammenspiels,- Literaturkunde,- Arrangements für die unterrichtliche Praxis,- Grundlagen der Probenmethodik und auf- Grundlagenkenntnisse über die wichtigsten in der Unterrichtspraxis vorkommenden Instrumente gesetzt wird. |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 2 |
| SWS: | 1,00 |
| Präsenz (Std.): | 30 |
| Selbststudium (Std.): | 30 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Künstlerische Prüfung

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Vorspiel |
| Inhalt: | Dirigat zweier selbst einstudierter Stücke mit studentischen oder Schüler-Ensembles. |
| Umfang: | 10 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

***Wahlbereich Elementares Instr.- und
Ensemblespiel/Bewegungsgestaltung 1/2***

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | <p>Elementares Instr.- und Ensemblespiel:</p> <ul style="list-style-type: none">- Kennenlernen von differenzierten Klang- und stilbezogenen Einsatzmöglichkeiten verschiedener Perkussionsinstrumente (Cajons, Djembe, Kongas, Bongos etc.)- Erarbeitung einfacher Arrangements für das EMP-spezifische Instrumentarium (Mallet- und Perkussionsinstrumente), auch in Kombination mit den Hauptfachinstrumenten der Studierenden- Entwicklung praxisorientierter Musiziermodelle für EMP-spezifische Zielgruppen sowie deren methodische Herangehensweisen <p>Bewegungsgestaltung 5:</p> <p>Internationale Tänze & Kindertänze Tanzdidaktik und -methodik Bewegungsentwicklung von Kindern</p> <ul style="list-style-type: none">- sichere Anwendung tänzerischer Grundelemente (Schritte, Figuren, Formen)- Differenzierung tänzerischer Stilistiken- Fähigkeit zur variablen Anleitung von elementaren Tanzformen für unterschiedliche Altersgruppen- Kompetenzen in der Entwicklung eigener Tanzformen und Bewegungsspiele- Kenntnisse über die Bewegungsentwicklung von Kindern und die sich daraus für den Unterricht ergebenden Konsequenzen- Wissen um geeignete Bewegungsanreize zur motorischen Förderung von Kindern <p>Bewegungsgestaltung 6:</p> <p>Bewegungsvermittlung für unterschiedliche Zielgruppen Anleiten von musikorientierten Bewegungsimprovisationen mit einer Gruppe Planung von EMP-Stunden mit Bewegungsfokus</p> <ul style="list-style-type: none">- Erweiterung des Repertoires an tänzerischen Bewegungsmöglichkeiten- Fähigkeit der Gruppenanleitung bei der improvisatorischen Erschließung von Musikstücken über Bewegung- Möglichkeit des Zugangs zu Musik unterschiedlichster Epochen und Stile mit Hilfe der Bewegung- Wissen um die Erfordernisse unterschiedlicher Zielgruppen bei der Anleitung von Bewegung und Bewegungsimprovisation- Kompetenzen im bewussten Einbezug von Bewegung bei der Konzeption und Durchführung von EMP-Stunden |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 3 |
| SWS: | 1,50 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 45 |

(BM) Stimmbildung 3/4

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | <ul style="list-style-type: none">- Kennenlernen und Erleben der Grundfunktionen von Atem und Körper beim Singen, um die eigene Stimme bewusst zu erleben- Anwendung von Atem- und stimmtechnischen Übungen für einen gesunden, physiologisch effektiven, funktionellen Einsatz der Singstimme, um Krankheiten und Stimmschäden vorzubeugen- Erwerb von Wissen und Informationen über stimmphysiologische Gegebenheiten als Grundlage für eine gezielte Arbeit an der Singstimme beim eigenen Unterrichten- Aufzeigen von Spezifika der Kinder(sing)stimme- Vermittlung eines breiten Liedrepertoires, das neben der Entwicklung der Ausbildung der eigenen Singstimme auch dem eigenen Unterrichten zu Nutzen kommt |
| Veranstaltungsform: | Einzelunterricht |
| Credits: | 2 |
| SWS: | 0,75 |
| Präsenz (Std.): | 22,5 |
| Selbststudium (Std.): | 37,5 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Künstlerische Prüfung**

| | |
|---------------------------|---|
| Leistungsart: | Vortrag |
| Inhalt: | Vortrag mehrerer einfacher bis mittelschwerer Lieder unterschiedlicher Stile oder Epochen |
| Umfang: | 10 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Musiktheorie 1

| | |
|-----------------------------|--|
| Modulnummer: | BM-MT1 |
| Lernergebnisse: | <p>Lernziel des Moduls ist es, zwischen 1550 und 1800 entstandene Werke lesend und hörend in Bezug auf deren handwerklichen, historischen, gattungsgeschichtlichen und ästhetischen Kontext durchdringen zu können. Grundlagen in Kontrapunkt, Generalbass, Harmonielehre und Formenkunde sollen soweit beherrscht werden, dass Stilarbeiten angefertigt, satztechnische Phänomene verstanden und am Instrument demonstriert sowie musikalische Werke der behandelten Epochen adäquat analytisch kommentiert werden können.</p> <p>Darüber hinaus soll das Gelernte hörend nachvollzogen und im Rahmen von einfacheren Höranalysen und Diktaten angewandt werden können.</p> |
| Modulverantwortung: | Prof. Andreas Gürsching |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Musiktheorie Grundkurs 1/2</i> <i>Gehörbildung 1/2</i> <i>Formenkunde/Analyse 1/2</i> |
| Turnus: | jährlich |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 1 |
| Modulcredits: | 8 |
| Modulworkload: | 240 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Musiktheorie 1

Musiktheorie Grundkurs 1/2

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | Theorie und Praxis der Harmonielehre, des Kontrapunkts und des Generalbasses. Umsetzung theoretischer Erkenntnisse in Stilarbeiten, Satzanalysen und Demonstrationen am Instrument. |
| Veranstaltungsform: | Seminar |
| Credits: | 4 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 75 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Schriftliche Prüfung**

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Arbeitsmappe |
| Inhalt: | Stilkopien, harmonische Analysen oder andere Formen der Auseinandersetzung mit Harmonik und Satztechniken der behandelten Epochen. |
| Umfang: | Arbeiten aus beiden Semestern |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Bestandteil des Moduls: Musiktheorie 1

Gehörbildung 1/2

Inhalt: Entwicklung der Fähigkeit zur bewussten Wahrnehmung, Notation und Reproduktion musikalischer Strukturen. Anwendung theoretischer Erkenntnisse auf das auditive Erfassen musikalischer Zusammenhänge auch im historisch-ästhetischen Kontext.

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 2

SWS: 1,00

Präsenz (Std.): 30

Selbststudium (Std.): 30

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

Leistungsart: Klausur

Inhalt: Gehördiktate und andere Aufgaben zur schriftlichen Fixierung gehörter musikalischer Strukturen und Zusammenhänge.

Umfang: 1 oder mehrere abgestufte Klausur/en, 60 bzw. 45 Minuten

Leistungsnachweis: Note

Faktor: 1

Bestandteil des Moduls: Musiktheorie 1

Formenkunde/Analyse 1/2

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | - formenkundliche sowie stil- und gattungsgeschichtliche Grundlagen - Grundlagen der musikalischen Analyse - Analyse repräsentativer Werke der behandelten Epochen |
| Veranstaltungsform: | Seminar |
| Credits: | 2 |
| SWS: | 1,00 |
| Präsenz (Std.): | 22,5 |
| Selbststudium (Std.): | 37,5 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Schriftliche Prüfung**

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Klausur/en |
| Inhalt: | Grundlagen der Formenkunde, Stil- und Gattungsgeschichte. Analytischer Umgang mit Notentexten aus den behandelten Epochen. |
| Umfang: | Eine oder mehrere abgestufte Klausur/en, 90 bzw. 45 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Musiktheorie 2

| | |
|-----------------------------|--|
| Modulnummer: | BM-MT2 |
| Lernergebnisse: | Vertiefung und Weiterentwicklung der im Modul 1 erarbeiteten Grundlagen und Fertigkeiten in Bezug auf die Musik und die Musiktheorie der zweiten Hälfte des 18. bis 20. Jahrhunderts bzw. der Neuen Musik. Auf der Basis von Grundwissen über Analysemethoden, Gattungs- und Formenkunde sowie Instrumentierung sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, Partituren der behandelten Epochen sicher lesen und mit angemessenen Kriterien untersuchen zu können. Ein übergeordnetes Lernziel dieses Moduls ist die in analytischen, satztechnischen und höranalytischen Übungen erworbene Fähigkeit zu einer selbständigen, informierten und künstlerisch schlüssigen Durchdringung musikalischer Werke. |
| Modulverantwortung: | Prof. Andreas Gürsching |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Musiktheorie Grundkurs 3/4</i> <i>Gehörbildung 3/4</i> <i>Formenkunde/Analyse 3/4</i> |
| Turnus: | jährlich |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 1 |
| Modulcredits: | 9 |
| Modulworkload: | 270 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Musiktheorie Grundkurs 3/4

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | Historische Weiterentwicklung und Veränderung der klassischen Satztraditionen anhand romantischer Harmonik und Kompositionstechniken der Moderne. Umsetzung theoretischer Erkenntnisse in Stilarbeiten, Satzanalysen und Demonstrationen am Instrument. |
| Veranstaltungsform: | Seminar |
| Credits: | 4 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 75 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Arbeitsmappe |
| Inhalt: | Stilkopien, harmonische Analysen und/oder andere Formen der Auseinandersetzung mit Harmonik und Satztechniken der behandelten Epochen. |
| Umfang: | Arbeiten aus beiden Semestern |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

› Mündliche Prüfung

| | |
|---------------------------|---|
| Leistungsart: | Mündliche Prüfung Musiktheorie/Gehörbildung |
| Inhalt: | Kolloquium zu musiktheoretischen Fragestellungen; harmonische Analyse eines vorgelegten Werkes (Vorbereitungszeit: 20 Min.); Demonstration musiktheoretischer Sachverhalte und Modelle am Klavier; hörendes Durchdringen musikalischer Zusammenhänge. |
| Umfang: | 20 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Bestandteil des Moduls: Musiktheorie 2

Gehörbildung 3/4

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | Weiterentwicklung der Fähigkeit zur bewussten Wahrnehmung und Reproduktion musikalischer Strukturen der Romantik und Moderne. Anwendung theoretischer Erkenntnisse auf das auditive Erfassen musikalischer Zusammenhänge im historisch-ästhetischen Kontext. |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 2 |
| SWS: | 1,00 |
| Präsenz (Std.): | 30 |
| Selbststudium (Std.): | 30 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

| | |
|---------------------------|---|
| Leistungsart: | Klausur |
| Inhalt: | Gehördiktate und andere Aufgaben zur schriftlichen Fixierung gehörter musikalischer Strukturen und Zusammenhänge. |
| Umfang: | Eine oder mehrere abgestufte Klausur/en, 60 bzw. 45 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Bestandteil des Moduls: Musiktheorie 2

Formenkunde/Analyse 3/4

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | <ul style="list-style-type: none">- Aufbauendes analytisches Durchdringen der individuellen kompositorischen Ausformungen theoretischer Gattungs- und Form-Konzepte aus Romantik und Moderne- Analyse repräsentativer Werke von der Romantik bis zur Moderne- Einführung in die Analyse auch komplexerer Partituren- Ästhetische, geschichtliche und musiktheoretische Hintergründe der behandelten Epochen und Werke |
| Veranstaltungsform: | Seminar |
| Credits: | 3 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 45 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

| | |
|---------------------------|---|
| Leistungsart: | Schriftliche Hausarbeit/en |
| Inhalt: | Analyse von Werken oder Werkteilen aus den behandelten Epochen und/oder Bearbeitung gegebener Fragestellungen aus dem Seminarzusammenhang. Analyse von Orchesterpartituren und/oder partiturlandliche Aufgabenstellungen. |
| Umfang: | Eine oder mehrere abgestufte schriftl. Hausarbeit/en, ca. 3-4 bzw. 6-8 Textseiten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |
| | ODER |
| Leistungsart: | Referat/e mit Handouts und/oder PPT-Präsentationen |
| Inhalt: | Analyse von Werken oder Werkteilen aus den behandelten Epochen und/oder Bearbeitung gegebener Fragestellungen aus dem Seminarzusammenhang. Analyse von Orchesterpartituren und/oder partiturlandliche Aufgabenstellungen. |
| Umfang: | Ein oder mehrere abgestufte Referat/e 25 bzw. 15 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |
| | ODER |
| Leistungsart: | Klausur/en |
| Inhalt: | Analyse von Werken oder Werkteilen aus den behandelten Epochen und/oder Bearbeitung gegebener Fragestellungen aus dem Seminarzusammenhang. Analyse von Orchesterpartituren und/oder partiturlandliche Aufgabenstellungen. |
| Umfang: | Eine oder mehrere abgestufte Klausur/en; 90 bzw. 60 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |
| | ODER |
| Leistungsart: | Kombination aus oben genannten Prüfungsformen |
| Inhalt: | Analyse von Werken oder Werkteilen aus den behandelten Epochen und/oder Bearbeitung gegebener Fragestellungen aus dem Seminarzusammenhang. Analyse von Orchesterpartituren und/oder partiturlandliche Aufgabenstellungen. |
| Umfang: | |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Musikwissenschaft 1

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-MW1 |
| Lernergebnisse: | <p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über problem- und anwendungsorientierte Kenntnisse ausgewählter Themen der Musikgeschichte von der Renaissance bis zum ausgehenden 18. Jahrhundert bzw. von der Romantik bis heute. Sie haben ihre musikhistorischen Kenntnisse arrondiert, um Kontinuitäten wie Diskontinuitäten historischer Prozesse erkennen und beurteilen zu können.</p> <p>Darüber hinaus verfügen sie über</p> <ul style="list-style-type: none">- einen musikhistorischen Überblick über die behandelten Epochen- vertiefte Kenntnisse über Methoden und Arbeitsweisen des Faches Musikwissenschaft (Schwerpunkt: historische Musikwissenschaft)- Einblicke in die Methoden der allgemeinen sowie der Gesellschafts-, Sozial- und Hofkulturgeschichtsschreibung und haben spezifisch musikhistorische Aspekte der Gattungsgeschichte kennen gelernt- die Befähigung zu Transferleistungen zu anderen Problemstellungen- die Befähigung zur Darstellung und Präsentation wissenschaftlicher Fragestellungen und Ergebnisse in Wort und Schrift. |
| Modulverantwortung: | Prof. Dr. Christoph Prendl |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Musikgeschichte 1/2</i> <i>Musikwissenschaftliches Arbeiten</i> |
| Turnus: | jährlich |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 1 |
| Modulcredits: | 6 |
| Modulworkload: | 180 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Musikwissenschaft 1

Musikgeschichte 1/2

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | - Vermittlung eines musikhistorischen Überblicks über die jeweils behandelten Epochen Renaissance bis ausgehendes 18. Jahrhundert oder Romantik bis heute - Darstellung der Grundfragen und -probleme der abendländischen Musikgeschichte anhand exemplarischer Beispiele aus den behandelten Epochen - Sensibilisierung für Probleme und Methoden der Musikgeschichtsschreibung und der individuellen Partizipation hieran |
| Veranstaltungsform: | Vorlesung |
| Credits: | 4 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 75 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Hausarbeit |
| Inhalt: | Methoden musikwissenschaftlichen Arbeitens, musikhistorischen Zusammenhängen der behandelten Epochen sowie Fragen zur Musikgeschichtsschreibung. |
| Umfang: | 2 - 4 Seiten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |
| | ODER |
| Leistungsart: | Referat |
| Inhalt: | Methoden musikwissenschaftlichen Arbeitens, musikhistorischen Zusammenhängen der behandelten Epochen sowie Fragen zur Musikgeschichtsschreibung. |
| Umfang: | 10 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Bestandteil des Moduls: Musikwissenschaft 1

Musikwissenschaftliches Arbeiten

| | |
|------------------------------|--|
| Inhalt: | - Vermittlung grundlegender Kenntnisse der Methoden des Faches Musikwissenschaft - Bibliotheks- und Internetrecherche, Umgang mit Quellen (Primär- und Sekundärquellen) - Auseinandersetzung mit ausgewählten musikwissenschaftlichen Problemstellungen sowie deren Darstellung in Sprache und Schrift |
| Veranstaltungsform: | Seminar |
| Credits: | 2 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 22,5 |
| Selbststudium (Std.): | 37,5 |

Musikwissenschaft 2

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-MW2 |
| Lernergebnisse: | <p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über problem- und anwendungsorientierte Kenntnisse ausgewählter Themen der Musikgeschichte von der Renaissance bis zum ausgehenden 18. Jahrhundert bzw. von der Romantik bis heute. Sie haben ihre musikhistorischen Kenntnisse arrondiert, um Kontinuitäten wie Diskontinuitäten historischer Prozesse erkennen und beurteilen zu können.</p> <p>Darüber hinaus verfügen sie über</p> <ul style="list-style-type: none">- einen musikhistorischen Überblick über die behandelten Epochen,- vertiefte Kenntnisse über Methoden und Arbeitsweisen des Faches Musikwissenschaft (Schwerpunkt: historische Musikwissenschaft),- Einblicke in die Methoden der allgemeinen sowie der Gesellschafts-, Sozial- und Hofkulturgeschichtsschreibung und haben spezifisch musikhistorische Aspekte der Gattungsgeschichte kennen gelernt;- die Befähigung zu Transferleistungen zu anderen Problemstellungen,- die Befähigung zur Darstellung und Präsentation wissenschaftlicher Fragestellungen und Ergebnisse in Wort und Schrift. |
| Modulverantwortung: | Prof. Dr. Christoph Prendl |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Musikgeschichte 3/4</i> |
| Turnus: | jährlich |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | 1 |
| Modulcredits: | 4 |
| Modulworkload: | 120 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Musikwissenschaft 2

Musikgeschichte 3/4

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | - Vermittlung eines musikhistorischen Überblicks über die jeweils behandelten Epochen Renaissance bis ausgehendes 18. Jahrhundert oder Romantik bis heute - Darstellung der Grundfragen und -probleme der abendländischen Musikgeschichte anhand exemplarischer Beispiele aus den behandelten Epochen - Sensibilisierung für Probleme und Methoden der Musikgeschichtsschreibung und der individuellen Partizipation hieran |
| Veranstaltungsform: | Vorlesung |
| Credits: | 4 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 45 |
| Selbststudium (Std.): | 75 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› Schriftliche Prüfung

| | |
|---------------------------|---|
| Leistungsart: | Klausur |
| Inhalt: | Musikhistorische Grundlagen und Zusammenhänge der behandelten Epochen sowie Fragen zur Musikgeschichtsschreibung. |
| Umfang: | 90 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Musikvermittlung/Professionalisierung

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-MV/P |
| Lernergebnisse: | <p>Die Studierenden verfügen mit Abschluss des Moduls über Grundkenntnisse der konzertpädagogischen Musikvermittlung sowie über überfachliche Kompetenzen für ihre spätere Berufspraxis.</p> <p>Sie haben die Fähigkeit erworben,</p> <ul style="list-style-type: none">- Konzepte der Musikvermittlung und Konzertpädagogik zu entwickeln,- ein Konzert zielgruppenorientiert zu planen, zu organisieren und durchzuführen,- musikvermittelnde Tätigkeiten und gesellschaftliche Phänomene aufeinander zu beziehen und kritisch zu diskutieren,- Grundlagen eines zeitgemäßen Selbstmanagements anzuwenden. |
| Modulverantwortung: | Prof. Dr. Barbara Stiller |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Musikvermittlung/Konzertpädagogik</i> <i>Berufskunde</i> |
| Turnus: | jährlich |
| Dauer (Semester): | 1 |
| Faktor Modulnote: | 1 |
| Modulcredits: | 4 |
| Modulworkload: | 120 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Musikvermittlung/Professionalisierung

Berufskunde

Inhalt:

- Einblick in Realitäten des Arbeitsmarktes für Musiker
- KSK, Sozialversicherungen/Pflicht- und freiwillige Versicherungen, Rente
- Verträge und Bedingungen in Festanstellungen: TVK und TVöD
- Verträge und Bedingungen als Freiberufler: Aushandeln von Engagementbedingungen und Honoraren, Aufsetzen eigener Verträge
- Information über Leistungsverwerter GEMA und GVL, Berufsverbände und Gewerkschaft
- Buchführung, Steuererklärung, Marketing und Organisation für Unterrichtstätigkeit, Konzertorganisation
- (Be-)Werbungspraxis: Erstellen von Bewerbungsmappen, von Informationsmaterial für Agenturen und Konzertveranstaltern, von Programmheften etc.

Veranstaltungsform: Seminar

Credits: 2

SWS: 2,00

Präsenz (Std.): 22,5

Selbststudium (Std.): 37,5

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

Leistungsart: Bewerbungsmappe

Inhalt: Erstellen einer professionellen Bewerbungsmappe oder Projektpräsentation.

Umfang: 4 - 6 Seiten

Leistungsnachweis: b/nb

Faktor:

Musikvermittlung/Konzertpädagogik

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | Erwerb von Kenntnissen - zur historischen Entwicklung des Konzertwesens, - über Konzertveranstaltungen, die von tradierten Formaten abweichen, - über Hörertypologien in Bezug auf zunehmend heterogener werdende Publikumszielgruppen und deren Zugang zu konzertant dargebotener Musik, - zur didaktischen Analyse von Musik für die Konzeption von Moderationstexten, - zur Gestaltung und Planung thematisch und zielgruppenspezifisch gebundener Konzerte und Konzertreihen. Übungen - zum Vorstellen von Instrumenten - zur Publikumsansprache und Konzertmoderation - zur musikalischen Aktivierung eines Publikums |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 2 |
| SWS: | 2,00 |
| Präsenz (Std.): | 30 |
| Selbststudium (Std.): | 30 |

Studien- und Prüfungsleistungen

› **Künstlerische Prüfung**

| | |
|---------------------------|--|
| Leistungsart: | Durchführung eines selbst konzipierten Projektes |
| Inhalt: | Durchführung eines moderierten Studierendenkonzertes oder einer vergleichbaren konzertpädagogischen Veranstaltung für eine selbst gewählte Publikumszielgruppe (die Prüfung sollte als Gruppenprüfung stattfinden und soll je nach Gruppenstärke eine Gesamtdauer von max. 60 Min. nicht überschreiten). |
| Umfang: | 45-60 Minuten |
| Leistungsnachweis: | Note |
| Faktor: | 1 |

Performance Training 1

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-PT1 |
| Lernergebnisse: | <p>Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none">- ein Bewusstsein für physiologische Zusammenhänge entwickelt- die Fähigkeit, verschiedene Entspannungstechniken und präventive Übungen gezielt anzuwenden;- Zusammenhänge zwischen mentalen und körperlichen Vorgängen erfahren und bewusst gemacht;- eine erhöhte Wahrnehmungsfähigkeit bei Vorgängen des eigenen Musizierens in Verbindung mit dem Verstehen und Reflektieren künstlerischer Prozesse;- die Fähigkeit, Übungsvorgänge auf Grundlage von Erkenntnissen aus der Übungsforschung zu reflektieren |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Performance Training (Grundlagen) 1/2</i> |
| Turnus: | jährlich |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | |
| Modulcredits: | 2 |
| Modulworkload: | 60 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Performance Training (Grundlagen) 1/2

| | |
|------------------------------|---|
| Inhalt: | <ul style="list-style-type: none">- Aufbau eines guten Körperbewusstseins und einer anatomisch sinnvollen Körperhaltung- Übungen zur Prävention von Körperschäden durch Fehlhaltungen- Erfahren und Bewusstmachen der Zusammenhänge zwischen mentalen und körperlichen Vorgängen- wechselnde Angebote verschiedener Methoden und Techniken der Körperschulung wie z. B. Feldenkrais, Alexandertechnik, Franklin-Methode/Ideokinese, Pilates, Schlaffhorst-Andersen, Yoga etc.- Vermittlung von Grundlagen der Kommunikationspsychologie; Aufzeigen theoretischer Modelle im Verbund mit Übungen zu deren künstlerisch-praktischer Anwendung- Vermittlung von Grundlagen der Wahrnehmungspsychologie und deren spezifische Methoden zur Wahrnehmungsschulung bzw. zur Sensorischen Sensibilisierung- Vermittlung physiologischer Grundlagen im Zusammenhang mit praktischen Übungen zur Schulung des Körperbewusstseins (aus den Bereichen Feldenkrais, Progressive Muskelrelaxation, Dispokinesis, Yoga u. a.)- Vermittlung von Grundlagen des allgemeinen und instrumentenspezifischen Übens (anhand von Beispielen aus der Praxis und der „Übeforschung“, ggf. auch exemplarisch aus anderen Disziplinen)- theoretische und anwendungsbezogene Strategien zum Umgang mit Lampenfieber und zur Vermeidung von Aufführungsängsten |
| Veranstaltungsform: | Gruppenunterricht |
| Credits: | 2 |
| SWS: | 1,00 |
| Präsenz (Std.): | 30 |
| Selbststudium (Std.): | 30 |

Performance Training 2

| | |
|-----------------------------|---|
| Modulnummer: | BM-PT2 |
| Lernergebnisse: | Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden - die Zusammenhänge zwischen mentalen und körperlichen Vorgängen erfahren und bewusst gemacht - ihre Wahrnehmungsfähigkeit bei Vorgängen des eigenen Musizierens in Verbindung mit dem Verstehen und Reflektieren künstlerischer Prozesse vertieft und für die eigene Praxis nutzbar gemacht - Sicherheit in Vorspielsituationen/Vorsingeesituationen entwickelt |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Performance Training (Wahlpflichtbereich) 1/2</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | |
| Modulcredits: | 2 |
| Modulworkload: | 60 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Performance Training 2

Performance Training (Wahlpflichtbereich) 1/2

Inhalt: Die Studierenden können aus semesterweise wechselnden Angeboten auswählen wie z. B.: Mentales Training, Übestrategien, Auftrittstraining, Improvisation, Körpertraining-Lehrveranstaltungen

Veranstaltungsform: Gruppenunterricht

Credits: 2

SWS: 1,50

Präsenz (Std.): 45

Selbststudium (Std.): 15

Wahlmodul 1 (BM KA AM, BM Jazz, BM Komposition, BM KPA)

| | |
|-----------------------------|--|
| Modulnummer: | BM-W1 |
| Lernergebnisse: | Die Studierenden haben mit Abschluss des Moduls in verschiedenen ihr Studium ergänzenden Bereichen grundlegende Einblicke und Fähigkeiten erworben. Sie haben dabei die Möglichkeit, nach persönlicher Neigung aus einer semesterweise aktualisierten Angebotspalette auszuwählen. |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Freie Wahlangebote</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | |
| Faktor Modulnote: | |
| Modulcredits: | 4 |
| Modulworkload: | 120 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Wahlmodul 1 (BM KA AM, BM Jazz, BM Komposition, BM KPA)

Freie Wahlangebote

Inhalt: Je nach Veranstaltung

Veranstaltungsform:

Credits: 4

SWS:

Präsenz (Std.):

Selbststudium (Std.):

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

Leistungsart: je nach Veranstaltung

Inhalt:

Umfang:

Leistungsnachweis: b/nb

Faktor:

Wahlmodul 2 (BM KA Orch./Gesang /AM Instrumental, alle KPA)

| | |
|-----------------------------|--|
| Modulnummer: | BM-W2 |
| Lernergebnisse: | Die Studierenden haben mit Abschluss des Moduls in verschiedenen ihr Studium ergänzenden Bereichen grundlegende Einblicke und Fähigkeiten erworben. Sie haben dabei die Möglichkeit, nach persönlicher Neigung aus einer semesterweise aktualisierten Angebotspalette auszuwählen. |
| Modulverantwortung: | Studiendekan / Studiendekanin |
| Lehrveranstaltungen: | <i>Freie Wahlangebote</i> |
| Turnus: | jedes Semester |
| Dauer (Semester): | 2 |
| Faktor Modulnote: | |
| Modulcredits: | 4 |
| Modulworkload: | 120 |
| Voraussetzungen: | Keine |

Bestandteil des Moduls: Wahlmodul 2 (BM KA Orch./Gesang /AM Instrumental, alle KPA)

Freie Wahlangebote

Inhalt: Je nach Veranstaltung

Veranstaltungsform:

Credits: 4

SWS:

Präsenz (Std.):

Selbststudium (Std.):

Studien- und Prüfungsleistungen

› Studienleistung

Leistungsart: Je nach Veranstaltung

Inhalt:

Umfang:

Leistungsnachweis: b/nb

Faktor: